

Wichtige Gebrauchsinformation. Vor Anwendung aufmerksam lesen!

# Hepar-Hevert® injekt N

Flüssige Verdünnung zur Injektion



Homöopathisches Arzneimittel bei Leberstörungen

## Hepar-Hevert injekt N

Flüssige Verdünnung zur Injektion

Homöopathisches Arzneimittel bei Erkrankungen der Verdauungsorgane

### Anwendungsgebiete

Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab.

Dazu gehören: Besserung der Beschwerden bei Leberstörungen.

### Gegenanzeigen

Keine bekannt.

### Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung

Lebererkrankungen bedürfen grundsätzlich der Abklärung und Überwachung durch den Arzt. Eine Arzneimitteltherapie ersetzt nicht die Vermeidung der die Leber schädigenden Ursachen (z. B. Alkohol).

Bei anhaltenden, unklaren oder neu auftretenden Beschwerden, bei Gallensteinleiden, bei Verschluss der Gallenwege und bei Gelbsucht sollte ein Arzt aufgesucht werden.

### Kinder

Zur Anwendung dieses Arzneimittels bei Kindern liegen keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vor. Es soll deshalb bei Kindern unter 12 Jahren nicht angewendet werden.

### Schwangerschaft und Stillzeit

Da keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vorliegen, sollte das Arzneimittel in Schwangerschaft und Stillzeit nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden.

### Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

### Wechselwirkungen mit anderen Mitteln

Keine bekannt.

Allgemeiner Hinweis: Wie bei allen Arzneimitteln kann die Wirkung durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden. Dies gilt insbesondere für homöopathische Arzneimittel. Falls Sie sonstige Arzneimittel einnehmen, holen Sie medizinischen Rat ein.

### Dosierungsanleitung, Art und Dauer der Anwendung

Soweit nicht anders verordnet: Bei akuten Zuständen 1-2 ml bis zu 3-mal täglich i.m., i.v., s.c. oder i.c. injizieren. Eine über 1 Woche hinausgehende Anwendung sollte nur nach Rücksprache mit einem homöopathisch erfahrenen Therapeuten erfolgen. Bei chronischen Verlaufsformen 1-2 ml täglich i.m., i.v., s.c. oder i.c. injizieren. Bei Besserung der Beschwerden ist die Häufigkeit der Anwendung zu reduzieren.

### Dauer der Anwendung

Auch homöopathische Arzneimittel sollten ohne medizinischen Rat nicht über längere Zeit angewendet werden.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

### Nebenwirkungen

Keine bekannt.

Hinweis: Bei der Anwendung eines homöopathischen Arzneimittels können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und medizinischen Rat einholen.

Wenn Sie Nebenwirkungen beobachten, teilen Sie diese bitte Ihrem Arzt oder Apotheker mit.

### Angaben zu Haltbarkeit und Aufbewahrung

Das Arzneimittel soll nach Ablauf des auf dem Behältnis und Umkarton angegebenen Verfallsdatums nicht mehr angewendet werden.

Nicht über 25°C lagern!

Arzneimittel: Stets vor Kindern geschützt aufbewahren!

### Zusammensetzung

1 Ampulle zu 2 ml enthält:

Wirkstoffe:

Cardus marianus	Dil. D3	0,05 ml
Chelidonium	Dil. D6	0,1 ml
Quassia amara	Dil. D3	0,1 ml
Taraxacum	Dil. D3	0,1 ml

Sonstige Bestandteile: Natriumchlorid, Natriumhydroxidlösung 25 % (m/V), Wasser für Injektionszwecke.

### Darreichungsform und Packungsgrößen

10 N1 / 50 N2 / 100 N3 und für den Sprechstundenbedarf 300 / 600 Ampullen zu 2 ml flüssige Verdünnung zur Injektion.

### Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Hevert-Arzneimittel GmbH & Co. KG

In der Weiherwiese 1

D-55569 Nussbaum

### Stand der Information

September 2007

Zul.-Nr. 6886311.00.00

Ihr Nutzen: Für unsere Injektionsarzneimittel haben wir eine so genannte OPC (one point cut) Brech-Punkt-Ampulle eingeführt, die beim Öffnen eine noch größere Sicherheit bietet.

### Brech-Punkt-Ampulle

Ohne Feile zu öffnen!



Den weißen Punkt nach oben halten und die Ampulle mit leichtem Druck nach unten abknicken.